

MITGLIEDERRUNDSCHREIBEN NR. 05 VOM 15. DEZEMBER 2005
Thema: Fragebogen Ärztenetz Hamburg-Ost

Zielgruppe: Ärzte Apotheken Pflegedienste Krankenhäuser

Ihr Ansprechpartner:
Holger Thielemann
Projektmanagement
Tel. 040 / 675 85-735
Fax 040 / 675 85-777
hht@pro-consilio.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten mit Hilfe eines Fragebogens Ihre Meinung zur Netzarbeit ermitteln. Wir verfolgen damit das Ziel, Ihre Meinungen, Motive und kritischen Einschätzungen kennen zu lernen:

1. Wie beurteilen Sie die Netzarbeit generell?
2. Was sind Ihre Motive, im Netz organisiert zu sein?
3. Was fehlt Ihnen bei der Netzarbeit?
4. Wie möchten Sie in Zukunft die Netzarbeit mit gestalten?
5. Was fehlt Ihnen noch? Haben Sie Anregungen?

Die Ergebnisse der Befragung sollen Grundlage für einen Workshop sein, in dem neue Strategien für die zukünftige Arbeit entwickelt und abgestimmt werden sollen.

Ihre Meinung ist daher wichtig.

Sie können den Fragebogen im Internet unter der Homepage www.pro-consilio.de direkt ausfüllen und uns per mail zurücksenden.

Für Liebhaber des Faxes: Senden Sie uns den Fragebogen bitte unter der Faxnummer 675 85 777 zurück.

Um den Fragebogen für den Workshop auswerten zu können, ist der letzte Rücksendetermin der 30. Dezember 2005.

Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nach der Auswertung vernichtet. Sie dienen nur der eigenen Evaluation im Ärztenetz Hamburg-Ost.

Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit, um die Arbeit zu reflektieren. Das Ergebnis wird abschließend auf einer Netzkonferenz dargestellt.

Bitte beachten Sie, dass die **nächste Netzkonferenz am 7. Februar 2006** stattfindet, und nicht – wie ursprünglich angekündigt – am 10. Januar 2006.

Ihr Managementteam

Marianne Poppe, Dr. Hans-Michael Köllner

1. Mitgliedschaft im Ärztenetz Hamburg-Ost

1.1. Wodurch sind Sie zum ersten Mal auf das Ärztenetz aufmerksam geworden?
(Bitte kreuzen Sie die zutreffende Antwort an)

- Ich habe von Kollegen über die Netzarbeit erfahren.
- Ich habe es aus der Zeitung erfahren.
- Ich habe über die KV Informationen erhalten.
- Ich bin persönlich von einem Mitglied angesprochen worden.

1.2. Was waren Ihre entscheidenden Motive, dem Ärztenetz beizutreten?
(Mehrfachnennungen möglich)

- Honorarbudget.
- Zusammenarbeit im Netz an konkreten Projekten.
- Der persönliche Zusammenhalt in einem Netz von Kollegen.
- Interdisziplinärer Austausch von Kollegen.

2. Arbeit im Netz

2.1. Teilnahme an Netzkonferenzen
Ich besuche die Netzkonferenzen

- regelmäßig
- unregelmäßig
- selten
- nie

2.2. Inhalte der Netzkonferenzen

2.2.1. Wie hoch ist Ihr Interesse an den Themen der Netzkonferenz?
(Mehrfachnennungen möglich)

An Netzkonferenzen interessiert mich

Immer manchmal gelegentlich nie

- Fortbildung
- Austausch mit Kollegen
- Berichte aus den Gremien
- Interdisziplinärer Austausch
- Neuigkeiten aus der PCG
- Sonstiges

2.2.2. Welche Themen sollten Ihrer Meinung nach auf den Netzkonferenzen behandelt werden?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Gesundheitspolitische Fragen
- Organisation konkreter Projekte
- Information über laufende Projekte
- Infos über Verträge
- Infos aus der KV
- Darüber hinaus

2.3. Kooperation im Netz
(Mehrfachnennungen möglich)

Ich habe regelmäßig Kontakt mit den Mitgliedern im Ärztenetz Hamburg-Ost.
Ich nehme persönlich Kontakt zu Mitgliedern des Ärztenetzes Hamburg-Ost auf, wenn es um Patienten geht.
Ich überweise Patienten zu Netzärzten.
Ich benutze das Nachschlagewerk „Was Wo Wer?“

2.4. Netzzeitung
Wie beurteilen Sie den Wert der Netzzeitung für Sie persönlich?
(Mehrfachnennungen möglich)

Neben allen anderen Informationsschriften die ich erhalte, gibt die Netzzeitung mir interessante Informationen.
Die Netzzeitung ist für mich ein wichtiges Bindeglied in der Netzarbeit.
Angesichts des Aufwandes, den die Produktion verursacht (ca. 20 Std./Ausgabe), finde ich die Netzzeitung entbehrlich.

2.5. Patienteninfotage
(Mehrfachnennungen möglich)

Ich hänge die Plakate im Wartezimmer aus.
Ich weise meine Patienten/Kunden auf die Patienteninfotage hin.

3. Zufriedenheit im Netz

3.1. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Aspekten Ihrer Mitgliedschaft im Ärztenetz Hamburg-Ost?
(Mehrfachnennungen möglich)

	hoch zu- frieden	eher zu- frieden	eher un- zufrieden	unzu- frieden
Kooperation Betriebswirtschaftliche Vorteile, z.B. günstige Beschaffungsmöglichkeiten Teilnahme an Verträgen mit Kassen und sonstigen Vertragspartnern Arbeit in Qualitätszirkeln				

3.2. Wieviel Zeit sind Sie persönlich bereit, für die Netzarbeit einzusetzen?
(Mehrfachnennungen möglich)

Weniger als eine halbe Stunde im Quartal.
Bis zu 2 Stunden im Quartal für Netzkonferenzen.
Bis zu 2 Stunden im Quartal für Arbeitskreissitzungen.
Bis zu 2 Stunden im Quartal für Qualitätszirkel.
Bis zu 15 Minuten täglich für das Einschreiben von Patienten in Programme die das Ärztenetz Hamburg-Ost initiiert.

4. Gestaltung der zukünftigen Arbeit im Netz

4.1. In welchen Bereichen möchten Sie Ihre Kompetenzen weiter ausbauen und erwarten entsprechende Angebote durch das Ärztenetz Hamburg-Ost?
(Mehrfachnennungen möglich)

Moderation von Gruppen und Zusammenkünften
Betriebswirtschaft (Marketing, Kostenrechnung etc.)
Teamarbeit
Management und Führung
Qualitätsmanagement
Medizinische Fortbildung
Welche sonst? (frei formuliert) _____

4.2. Mitarbeit

Ich möchte in Zukunft bei folgenden Projekten mitarbeiten:

Netzzeitung
Patienteninfotage
Qualitätszirkel
Fallkonferenzen
Anwenderzirkel QEP
Öffentlichkeitsarbeit
Arbeitskreise (z.B. zur Integrierten Versorgung)
Kooperation zwischen den verschiedenen Berufsgruppen

4.3. Wie beurteilen Sie die Notwendigkeit, Ihre Arztpraxis mit einer elektronischen Patientenakte (ePa) auszustatten?

Ich würde eine ePA sofort installieren
Dazu bin ich nicht bereit
Wenn ich sie bezahlen kann, nehme ich sie
Ich halte die ePA für zu zeitaufwendig
Sonstige Argumente _____

4.4. Ihre Anregungen zu der Netzarbeit
Was fehlt Ihrer Meinung nach, um die Netzarbeit voran zu treiben?

Meine persönliche Stellungnahme

5. Persönliche Daten

Ich bin (Alter)	40 - 50 51 - 60 über 60
Ich bin	praktischer Arzt/hausärztlicher Internist Facharzt Pflegedienstunternehmer/in Apotheker/ Apothekerin
Ich bin im Netz seit	Anfang an Mehr als 5 Jahren 3 - 4 Jahren 2 Jahre und weniger
Für Ärzt*innen und Ärzte	
Ich bin in einer	Praxisgemeinschaft Gemeinschaftspraxis Allein tätig

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr Managementteam